

Wiesedermeer, 16. Dezember 2020

Protokoll über die ordentliche Generalversammlung der Raiffeisenbank Wiesedermeer-Wiesede-Marcardsmoor eG für das Geschäftsjahr 2019.

Aufgrund der verschärften Auflagen aus der Corona-Pandemie haben Vorstand und Aufsichtsrat beschlossen, die Generalversammlung nicht als Präsenzveranstaltung in einer Gaststätte stattfinden zu lassen, sondern im schriftlichen Umlaufverfahren durchzuführen.

Am 06. November 2020 wurden die Mitglieder per Brief informiert, dass die am 17. November 2020 geplante ordentliche Generalversammlung aufgrund der verschärften Auflagen nicht stattfinden kann. Weiterhin wurde den Mitgliedern die Durchführung der Generalversammlung im schriftlichen Umlaufverfahren ausführlich erläutert und die Fristen für Fragen zu den Berichten (bis 27.11.2020) und der Rücksendung des Abstimmboogens (bis 15.12.2020) genannt.

Bestandteil des Schreibens waren die Berichte und Ausführungen des Aufsichtsrates und des Vorstandes zu allen Tagesordnungspunkten in niedergeschriebener Form sowie ein Abstimmbogen für die Beschlussfassungen.

Ein Musteranschreiben sowie die beigelegten Unterlagen sind dem Protokoll beigelegt.

Daraufhin wurden in der Folgezeit bis zum 15.12.2020 bei unserer Bank 289 Abstimmbögen eingereicht. Die Unterschriften und die Anzahl (Abstimmberechtigung/doppelte Einreichung) wurden geprüft. Es nehmen somit 289 Mitglieder an der Versammlung teil. Vertretungsvollmachten liegen nicht vor.

In der Zeit vom 06.11.2020 bis zum 27.11.2020 wurden keine Fragen bzw. keine weiteren Anträge bei uns eingereicht. Deshalb haben wir auf unserer Internetseite unter www.raibawiesedermeer.de/gv2019 die Passage mit einer Fehlanzeige vermerkt.

Das Protokoll mit den einzelnen Abstimmergebnissen haben wir ab dem 16.12.2020 ebenfalls auf unserer Internetseite unter dem oben genannten Link veröffentlicht.

Die Tagesordnung lautet:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Ehrungen
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Aufsichtsrates
5. Vorlage des Jahresabschlusses zum 31.12.2019 und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2019
6. Bericht über das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung für das Geschäftsjahr 2019
7. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2019
8. Beschluss über die Verwendung des Jahresüberschusses für das Geschäftsjahr 2019
9. Entlastung
 - a) des Vorstandes
 - b) des Aufsichtsrates
10. Wahlen zum Aufsichtsrat lt. Satzung
11. Verschiedenes

zu TOP 1

Herr Kruse stellt fest, dass die Generalversammlung ordnungsgemäß durch das Mitgliederanschreiben am 06.11.2020 per Post einberufen wurde. Weiter stellt der Vorsitzende fest, dass der vollständige Jahresabschluss 2019 und der Lagebericht 2019 fristgerecht in der Zeit vom 24. Oktober (Bekanntmachung im „Anzeiger für Harlingerland“ am 24. Oktober 2020 Einladung zur Präsenzveranstaltung) bis zum 15. Dezember 2020 in den Geschäftsräumen der Bank zur Einsichtnahme durch die Mitglieder ausgelegt haben. Damit wird festgestellt, dass die Versammlung beschlussfähig ist.

Zum Protokollführer wird Herr Hinrich Hüls ernannt. Zum Stimmzähler wird Herr Georg Rahmann ernannt.

Es wird der seit der letzten Generalversammlung verstorbenen Mitglieder gedacht.

zu TOP 2

Für über 50-jährige Mitgliedschaft werden 9 Mitglieder geehrt.

zu TOP 3

Vorstandsmitglied Lars Dominik berichtet im Informationsschreiben über die Aktionen, Aktivitäten und Personalveränderungen in 2019 bzw. 2020. Weiterhin wird ein Ausblick für die zukünftig geplanten Aktivitäten -teilweise coronabedingt in anderer Vorgehensweise gegeben. Im Besonderen wird über die Online-Geschäftsstelle und die „goldene“-VR-MeinPlus-EC-Karte als zukünftige Neuerungen informiert. Im Namen des Vorstandes bedankt sich Herr Dominik bei unseren Kunden und Mitgliedern für Ihre Treue gegenüber unserer Bank.

zu TOP 4

Herr Kruse berichtet im Informationsschreiben über die Tätigkeiten des Aufsichtsrates. Im Einzelnen wird bekanntgegeben, dass der Aufsichtsrat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt hat. Der Aufsichtsrat nahm seine Überwachungsfunktion wahr und fasste die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse.

Der Jahresabschluss, der Lagebericht und der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses entspricht den Vorschriften der Satzung. Der vorliegende Jahresabschluss mit Lagebericht wurde vom Genossenschaftsverband Weser-Ems e.V. mit Sitz in Oldenburg geprüft. Der Aufsichtsrat stimmt dem Jahresabschluss, dem Lagebericht und dem Vorschlag des Vorstandes zur Verwendung des Jahresüberschusses zu. Herr Kruse dankt dem Vorstand und den Mitarbeiter/innen für die geleistete Arbeit.

zu TOP 5

Vorstandsmitglied Gero Hirsch berichtet im Informationsschreiben über die einzelnen Positionen der Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung per 31.12.2019 sowie den Lage-

bericht für das Geschäftsjahr 2019. Die Bilanz schließt in Aktiva und Passiva mit einer Bilanzsumme von € 53.873.676,10.

Herr Hirsch dankt dem Aufsichtsrat und den Mitarbeitern für die gute Zusammenarbeit. Anträge oder Bemerkungen werden seitens der Mitglieder gegen den Jahresabschluss und den Lagebericht nicht erhoben.

zu TOP 6

Der Prüfungsbericht umfasst 94 Seiten nebst diversen Anlagen. Herr Kruse befragt die Generalversammlung, ob die Bekanntgabe durch Übersendung der zusammengefassten Schlussbemerkungen erfolgen soll. Kritische Punkte sind nicht anzumerken.

Die schriftliche Abstimmung ergab folgendes Ergebnis:

Gültig abgegebene Stimmen: 288 Stimmen
Zustimmung: 288 Stimmen
Ablehnung: 0 Stimmen

zu TOP 7

Der Jahresabschluss 2019 wird aufgrund der eingereichten Abstimmzettel in der vorliegenden Form festgestellt.

Die schriftliche Abstimmung ergab folgendes Ergebnis:

Gültig abgegebene Stimmen: 288 Stimmen
Zustimmung: 288 Stimmen
Ablehnung: 0 Stimmen

zu TOP 8

Herr Kruse befragt die Generalversammlung, ob sie die Verwendung des Jahresüberschusses 2019 in Höhe von € 462.420,37 wie folgt zu verwenden: Vorwegzuweisungen in die Rücklagen in Höhe von € 404.621,55. Vom Bilanzgewinn in Höhe von € 57.798,82 wird eine Dividende in Höhe von 8 % gleich € 12.709,57 auf die Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder per 31. Dezember 2019 ausgeschüttet. Der übrige Teil des Bilanzgewinns soll mit € 25.000,00 der gesetzlichen Rücklage und mit € 20.089,25 der Ergebnisrücklage zugeführt werden.

Die schriftliche Abstimmung ergab folgendes Ergebnis:

Gültig abgegebene Stimmen: 288 Stimmen
Zustimmung: 288 Stimmen
Ablehnung: 0 Stimmen

zu TOP 9

Herr Kruse befragt die Generalversammlung, ob sie jeweils für oder gegen die Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat ist.

a) Die schriftliche Abstimmung zur Entlastung des Vorstandes ergab folgendes Ergebnis:

Gültig abgegebene Stimmen: 288 Stimmen
Zustimmung: 288 Stimmen
Ablehnung: 0 Stimmen

b) Die schriftliche Abstimmung zur Entlastung des Aufsichtsrats ergab folgendes Ergebnis:

Gültig abgegebene Stimmen: 287 Stimmen

Zustimmung: 287 Stimmen

Ablehnung: 0 Stimmen

zu TOP 10

Frau Keiser teilt der Generalversammlung mit, dass Herr Kruse aus Marcardsmoor turnusgemäß aus dem Aufsichtsrat ausscheidet und für eine Wiederwahl zur Verfügung steht.

Die schriftliche Abstimmung ergab folgendes Ergebnis:

Gültig abgegebene Stimmen: 287 Stimmen

Zustimmung: 285 Stimmen

Ablehnung: 2 Stimmen

Herr Kruse nimmt die Wahl an.

zu TOP 11

Herr Kruse berichtet, dass zu diesem Tagesordnungspunkt keine weiteren Berichte vorgesehen sind.

Anlagen:

- Muster-Anschreiben vom 06.11.2020
- Berichte des Aufsichtsrates und des Vorstandes zu allen Tagesordnungspunkten in niedergeschriebener Form
- Die von den Mitgliedern eingereichten Abstimmbögen
- Ausdruck der Internetseite www.raibawiesedermeer.de/gv2019

Der Aufsichtsratsvorsitzende:

(Johann Kruse)

Mitglied des Vorstandes:

(Gero Hirsch)

Mitglied des Vorstandes:

(Lars Dominik)

Stimmzähler:

(Georg Rahmann)

Protokollführer:

(Hinrich Hüls)